Petrischale

A. M. Gressner¹ und O. A. Gressner²

¹Labor Dr. Wisplinghoff Berlin, Berlin, Deutschland

²Labor Dr. Wisplinghoff Köln, Köln, Deutschland

Synonym(e) [Kulturgefäß für Bakterien](#)

Englischer Begriff Petri dish

Definition Aus Plastikmaterial oder Glas bestehende runde Schale mit übergreifendem Deckel und einem Durchmesser in der Regel von etwa 8 cm zur Kultivierung von Bakterien und anderen Mikroorganismen.

Beschreibung Die Petrischale wurde 1887 von dem deutschen Arzt und Bakteriologen Julius Richard Petri (1852–1921), einem Assistenten von Robert Koch (► [Koch, Robert](#)), entworfen und in die Bakteriologie eingeführt. Petri entwickelte am Kaiserlichen Gesundheitsamt in Berlin dieses flache Kulturgefäß, das ein aus Algen gewonnenes Geliermittel (Agar) als Nährmedium enthält und in der klinischen Mikrobiologie zur Aufnahme, (Sub-)Kultivierung, Isolierung, Identifizierung, Klonierung und (antibiotischen) Resistenzbestimmung von Bakterien dient. Petrischalen haben eine universelle Verwendung gefunden.